

SCHACH

Bereits zum 2. Mal fand in der Blumenhalle in St. Veit/Glan eine gemeinsame ASVO/ASKÖ-Veranstaltung - mit A-Turnier, B-Turnier sowie Jugendturnier - statt. Dabei gab es eine Rekordbeteiligung von 243 Schachsportlern.

Für die Sicherheit der Athleten sorgte ein vom ÖSB ausgearbeitetes und umfangreiches Covid-19-Sicherheitskonzept, welches vom Organisationsteam genauestens umgesetzt wurde. Dies ist besonders hervorzuheben, da viele Sommerturniere in Österreich aufgrund des höheren organisatorischen Aufwands bereits im Vorfeld abgesagt werden mussten. Daher ein großes Lob an Turnierdirektor Friedrich Knapp und seine Mannschaft.

Die Bundesmeisterschaft wurde im A-Turnier (90 Teilnehmer, 22 aus ASKÖ-Mitgliedsvereinen) mit einer parallelen ASKÖ-Auswertung durchgeführt. FM Florian Mostbauer (ASKÖ Hörsching, OÖ) sicherte sich mit 6,5 Punkten aus 9 Partien den Titel ASKÖ-Bundesmeister 2020, gefolgt von FM Wolfgang Humer (ASV Linz) und Altmeister FM Kurt Fahrner (Austria Graz). Gewertet



wurde auch das B-Turnier (143 Teilnehmer, 28 aus ASKÖ-Mitgliedsvereinen). Hier wurde Tobias Blasge (SV Sparkasse Feldkirchen) Erster in der ASKÖ-Wertung. Bester Jugendlicher wurde Sebastian Bauer (ASKÖ Hörsching, OÖ, U18). Das Schiedsrichterteam unter Leitung von IA Franz Krassnitzer lieferte äußerst professionelle Arbeit.

Die Siegerehrung nahmen u.a. Martin Kulmer (Bgm. St. Veit), Anton Leikam (Präsident ASKÖ Kärnten), LAbg. Günter Leikam (GF Landesverband Kärnten), Manfred Kerschbaumer (Gemeinderat) sowie Friedrich Knapp (Präsident des Schachverbands Kärnten und Turnierdirektor) vor.